

Wien, am 24.05.2018

**Sehr geehrte Damen und Herrn,
Sehr geehrte papimi-AnwenderInnen,**

mit Mai 2018 wird die Datenschutz-Grundverordnung wirksam. Diese sieht erweiterte Informationsverpflichtungen vor.

Daher informieren wir Sie – in Erfüllung der neuen rechtlichen Vorschriften - über die von uns durchgeführten Datenverarbeitungen.

Wir weisen darauf hin, dass es sich um Datenverarbeitungen handelt, die wir bereits in der Vergangenheit durchgeführt haben und sich daher in bereits bestehenden Vereinbarungs-/Vertragsverhältnis KEINE ÄNDERUNGEN ergeben.

Im Rahmen Ihres Vereinbarungs-/Vertragsverhältnisses werden die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten (zB. Kontaktdaten, Notfallkontakte, Bankverbindung, etc.) sowie jene, die aufgrund eines Kauf-, Miet-, oder Leasingvereinbarungs-/Vertragsverhältnisses anfallen (zB. Stamm-, Anwendungsberechtigten-, Gerätedokumente-, Servicemeldedaten nach dem vom Hersteller festgelegten deutschen Medizinproduktegesetz etc.), verarbeitet.

Allgemeine Datenverarbeitung im Rahmen des Vereinbarungs-/Vertragsverhältnisses

Die Verarbeitung und Übermittlung der Daten erfolgt für die Entgeltsverrechnung und Einhaltung von Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten, soweit dies auf Grund von Gesetzen oder Normen kollektiver Rechtsgestaltung oder vertraglicher Verpflichtungen jeweils erforderlich ist, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie zB Korrespondenz) in diesen Angelegenheiten. Ohne diese Daten können wir die Vereinbarung/ den Vertrag mit Ihnen nicht abschließen bzw. durchführen. Dies gilt auch für alle freiwilligen Sozialleistungen sowie für externe Bildungs- und Weiterbildungsangebote.

Eine Übermittlung der im jeweiligen Einzelfall relevanten Daten erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen bzw. vertraglicher Vereinbarung an folgende Stellen:

- Herstellerwerk / Medizinisch Technische Gerätedatei;
- Auftragsverarbeiter (wie z.B. autorisierte Servicedienste);
- Firmenrepräsentanz– und Kontaktmitarbeiter;
- behördliche Kontrollorgane und Instanzen;
- Finanz– bez. Zollamt;
- Gemeindebehörden und Bezirksverwaltungsbehörden in verwaltungspolizeilichen Agenden;
- gesetzliche Interessenvertretungen;
- Bildungs- und Weiterbildungsanbieter;
- Rechtsvertreter;

- Gerichte;
- Gläubiger der betroffenen Person sowie sonstige an der allenfalls damit verbundenen Rechtsverfolgung Beteiligte, auch bei freiwilligen Gehaltsabtretungen für fällige Forderungen;
- mit der Auszahlung an die betroffene Person /Einzug von der betreffenden Person oder an Dritte befasste Banken;
- Versicherungsanstalten im Rahmen einer bestehenden Gruppen- oder Einzelversicherung;

Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, haben Sie bei der Datenschutzbehörde das Beschwerderecht.

Information über die Verwendung personenbezogener Daten/Datenschutzerklärung:

Das im Briefkopf angeführte Unternehmen ist Verantwortlicher für die hier dargelegten Datenverarbeitungstätigkeiten. Die Bereitstellung meiner oben angegebenen, personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der vertrags-/vereinbarungsinhaltlichen Tätigkeiten erforderlich – bei Nichtbereitstellung ist eine ordnungsgemäße Erfüllung innerhalb der vorgegebenen Rechtsnormen nicht möglich (dies gilt nicht für die Einwilligungen in den Newsletter-Empfang und die Anfertigung und Nutzung von Fotos – diese sind freiwillig!). Personenbezogene Daten finden nur für die oben angeführten dargelegten Zwecke Verwendung. Bei Beendigung der Anwendertätigkeit bzw. Einstellung oder Veräußerung des betreffenden Medizinproduktes werden alle Daten – sofern kein Rückstand an Zahlungen seitens des/der Vereinbarungs-/Vertragspartner besteht, die Daten auch nicht zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Trägers benötigt werden und keine längere Aufbewahrung der Daten gesetzlich angeordnet ist, spätestens binnen eines Jahres ab Vereinbarungs-/ Vertragsende gelöscht. Ihre Rechte im Zusammenhang mit datenschutzrechtlichen Vorschriften erstrecken sich auf das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und gegebenenfalls Widerspruch in die Verarbeitung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr papimi Headquarters Team